

Coaching in der Zahnarztpraxis - hilft das bei Zahnschmerzen?

Natürlich nicht... aber wenn ein gut aufgestelltes und perfekt organisiertes Praxisteam schnell in der Lage ist, die individuelle Situation des Patienten richtig und professionell einzustufen und entsprechend zu behandeln hilft das richtige Coaching des Praxisteams sehr wohl. Um mehr über strukturiertes Teamcoaching zu erfahren, hatte der Verein Zahnärzte Badische Bergstraße e.V. „ZBB“, zu seiner zweiten Vereinssitzung den Weinheimer Coach Hartmut Braune als Referenten eingeladen. Er erläuterte die vielfältigen Arbeitsweisen eines Coaches und zeigte das Potenzial auf, das sich für Einzelpersonen wie für Teams durch das Coaching ergeben können. In Konfliktsituationen ist es z.B. wichtig, den Konflikt zu bearbeiten, die Kräfte neu zu fokussieren, Grundlagen für wertschätzende Zusammenarbeit zu schaffen und Handlungsoptionen für die Zukunft zu identifizieren.

Ebenso gilt es, auf Anzeichen von Stress und Burnout zu achten und ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Arbeits- und Ruhephasen anzustreben. Ein perfektes Team, gut motivierte Mitarbeiter /-innen oder ein ausgeglichener Chef sind kein Zufall; es ist in der Regel eine mehr oder weniger große Anstrengung aller notwendig, um dieses Ergebnis dauerhaft zu erreichen. Als Patient wird man sich gerne in die Hände eines gut organisierten Teams begeben und sich dort wohl fühlen.

Im zweiten Referat erläuterte Prof.Dr.Dr. Eggers, Kieferchirurg, Weinheim, die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten der Digitalen Volumentomographie (DVT) , (dreidimensionales bildgebendes Verfahren) im Vergleich zu konventionellen zweidimensionalen Verfahren und der Computertomographie (CT). Die DVT stellt dabei eine besonders strahlensparende und hochauflösende Alternative dar, z.B. bei der Implantatplanung oder bei entzündlichen und tumorösen Prozessen im Kieferknochen.

Haben Sie weitere Fragen können Sie gerne auch die Mitglieder des Vereins direkt ansprechen.

www.zahnaerzte-badische-bergstrasse.de